



**Staatspersonalverband  
des Kantons Zug**

Postfach 857  
6301 Zug  
[www.spv-zug.ch](http://www.spv-zug.ch)

**Aktuar, Rechtsberatung**  
Michael Siegrist  
c/o Kantonsgericht, Aabachstrasse 3  
Postfach 760, 6301 Zug  
Tel: 041 728 52 26  
[michael.siegrist@zg.ch](mailto:michael.siegrist@zg.ch)

## **PROTOKOLL über die 99. Generalversammlung**

vom Freitag, 9. März 2012,  
in der Aula des Gewerblich-Industriellen Berufsbildungszentrum (GIBZ) in Zug

### Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 98. Generalversammlung vom 25. März 2011
3. Jahresberichte 2011:  
Rechtsberatung: Roland Frei  
Events: Helmut Angerler  
Pensionskasse: Christoph Schwerzmann  
Präsident: Joseph Schuler
4. Jahresrechnung 2011 und Bericht der Rechnungsrevisoren
5. Décharge an den Vorstand
6. Festsetzung des Jahresbeitrages
7. Wahlen
8. Weitere Anträge des Vorstandes
9. Varia
10. Schlusswort

Der Präsident Joseph Schuler begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 99. Generalversammlung. Die Einladung zur Generalversammlung angenommen haben folgende

### Gäste:

- Peter Hegglin, Regierungsrat und Finanzdirektor
- Fabio Lanfranchi, Leiter Personalamt
- Claudia Fitz, Stv. Leiterin Personalamt
- Alois Gössi, Präsident AR Zug (Angestelltenvereinigung Region Zug)
- Christian Keller, Präsident Verband Zuger Polizei
- Barbara Kostezzer, Präsidentin Angestelltenverband Stadt Zug
- Kottmann Gabriela, Vize-Präsidentin Personalverband Stadt Zug
- Barbara Kurth-Weimer, Co-Präsidentin a. i. Lehrerinnen- und Lehrerverein Kanton Zug
- Hans-Peter Büchler, Präsident Veteranenvereinigung

Präsident Joseph Schuler, Rechtsanwalt, Zug  
Organisation Urs Kempf, c/o Tiefbauamt  
Events Helmut Angerler, c/o Hochbauamt  
Website, Events Markus Reichen, c/o Zuger Polizei

Vizepräsident, Rechtsberatung Roland Frei, c/o GIBZ  
Kassier, Zuger Pensionskasse Christoph Schwerzmann, c/o Konkursamt  
Aktuar, Rechtsberatung Michael Siegrist, c/o Kantonsgericht  
Personalziitig vakant

Sekretariat Doris Bühler, flexoff, Baar



## TRAKTANDEN UND BESCHLÜSSE:

### 1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt Karin Schoch und Rolf Rebmann.

### 2. Protokoll der 98. Generalversammlung vom 25. März 2011

Das von Margrit Aschmann verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.

### 3. Jahresberichte 2011

- a) Roland Frei berichtet über den Sinn der Rechtsberatung. Zwar könne man keine Wunder vollbringen, doch stelle die Rechtsberatung eine nützliche Anlaufstelle für Mitglieder mit rechtlichen Fragen dar.
- b) Helmut Angerler berichtet über die Events des Jahres 2011. Dieses Jahr fand kein Kegelabend statt, dafür wurde ein Boccia-Abend im Bocciodromo in Zug mit grossem Erfolg durchgeführt. Zwölf Zweierteam traten gegeneinander an, wobei der Vorstand vollständig mit von der Partie war. Für sämtliche Teilnehmende gab es Preise und ein gemeinsames Nachtessen im Restaurant des Bocciodromo. Auch im Jahr 2012 wird wieder ein Boccia-Abend organisiert werden.
- c) Christoph Schwerzmann berichtet über seine Tätigkeit im Vorstand der Zuger Pensionskasse. Der Vorstand ist paritätisch zusammengesetzt je mit vier Mitgliedern der Arbeitgeberseite und vier Mitgliedern der Arbeitnehmerseite. Der Vorstand ist das oberste Organ der Zuger Pensionskasse und übt die Aufsicht aus. Als besondere Projekte ist die Beteiligung der Zuger Pensionskasse mit CHF 50'000'000.-- an der Überbauung Brüölmatt in Schwyz zu erwähnen. Aufgrund einer Gesetzesrevision des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge, welche seit 1. Januar 2012 in Kraft ist, wird es zu zahlreichen Änderungen des kantonalen Pensionskassengesetzes kommen. Diese müssen bis Ende 2013 erfolgen. Zur Zeit laufen die Arbeiten zu den erforderlichen Anpassungen planmässig. Eine Frist zur verwaltungsinternen Vernehmlassung läuft bis 10. April 2012. Auch der SPV wird eine Vernehmlassung ausarbeiten. Die Finanzdirektion des Kantons Zug wird zudem sämtliche Versicherten anschreiben und sie zu einer Informationsveranstaltung einladen.

#### d) Joseph Schuler, Präsident:

Sehr geehrte Damen und Herren

##### 1. Zweck

Der Staatspersonalverband des Kantons Zug bezweckt in § 2 der Vereinsstatuten:

*"Der Verband wahrt die Interessen seiner Mitglieder; insbesondere in den Bereichen Anstellungsverhältnis, Arbeitsbedingungen und Pensionskasse."*

##### 2. Vorstand

Der Vorstand, bestehend aus:

- Roland Frei, c/o GIBZ, Vizopräsident
- Christoph Schwerzmann, c/o Konkursamt, Kassier
- Urs Kempf, c/o Tiefbauamt, Organisation
- Helmut Angerler, c/o Hochbauamt, Events / Kegeln
- Markus Reichen, c/o Zuger Polizei, Events
- Michael Siegrist, c/o Kantonsgericht, Aktuar



- Susanne Egloff, c/o Grundbuchamt, Personalziitig
- Joseph Schuler, Rechtsanwalt, Präsident
- Doris Bühler, c/o flexoff Baar, Sekretariat (nicht Mitglied des Vorstandes)

hat danach gestrebt, den Zweck des Vereins zu wahren und die Ziele zu erreichen.

### 3. Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand unseres Vereins verändert sich kontinuierlich in einer gewissen Stabilität. Zurzeit zählt unser Verein ca. 1'070 Mitglieder. Unsere Werbeaktion mit einem Flyer, der an alle Mitarbeitenden des Kantons über das interne Postsystem verteilt wurde, hat Früchte getragen; allerdings nicht in der erhofften grossen Menge. Die Qualität stimmt.

Im vergangenen Jahr sind aus dem Kreis unserer Mitglieder verstorben:

- Johann MITTLER
- Bernadette BOOG
- Carla MAINBERGER
- Alex HÄRING
- Jürg MONTALTA-Hess

und - zwar nicht Mitglied unseres Vereins, aber uns sehr wohl gesinnt mit grössten Verdiensten für unsere Interessen - der Präsident des Verbandes Zuger Polizei:

- Martin Benedikt LEHMANN

für welchen wir am 07. Dezember 2011 in Unterägeri zur Trauerfeier geladen waren.

Wir bitten Sie, liebe Anwesende, diesen lieben Verstorbenen ein gutes Andenken zu bewahren.

### 4. Gute Beziehungen zum Regierungsrat

Der Zugerische Regierungsrat lädt die

- Vertreter des
- Staatspersonalverbandes,
- Lehrerinnen- und Lehrerverbandes des Kantons Zug,
- Verbandes Zuger Polizei und
- Vertreter der Justiz, nämlich die
  - die Präsidentin des Obergerichtes und
  - den Präsidenten des Verwaltungsgerichts,

zweimal im Jahr zu einer Aussprache ein. Dort werden hauptsächlich Belange der Personalstrategie behandelt.

#### 4.1. Mitsprache/Mitwirken

Unser Verein wird seit Mitte letzten Jahres bereits zu den sogenannten internen Vernehmlassungen, welche bei den Direktionen zu Projekten eingeholt werden, eingeladen. Wir schätzen diese Besserstellung sehr und wir wollen dieses Vertrauen, das wir hier geniessen, sorgfältig wahren und der Sache dienend honorieren.

#### 4.2. Personalgesetzrevision

Seit 23. Februar 2012 läuft bis Ende Mai 2012 bei allen zugerischen Gemeinden, bei den Bürgergemeinden, bei den Kirchgemeinden, bei allen zugerischen politischen Parteien und bei den Personalverbänden die externe Vernehmlassung zum Entwurf für die Revision des Personalgesetzes.

Themen dieser Revision sind, u.a.:

- Klarstellung, dass es sich um ein öffentlich-rechtliches Arbeitsverhältnis handelt,
- Regelung des Whistleblowings / Meldung von Missständen,
- Klarstellungen zum Begünstigungsverbot und zum Verbot der Annahme von Geschenken,
- Einheitliches Absenzen-Management,
- Bezahlter Urlaub für öffentliche Nebenämter und Rückerstattung von Weiterbildungskosten,
- Anpassung an die Preisentwicklung,
- Pflichten bei Krankheit und Unfall,
- Aufgaben und Kompetenzen des Personalamtes.

Der Regierungsrat stellt das heute geltende Lohnsystem nicht in Frage und erachtet es auch nicht als dringlich, eine 27. Lohnklasse einzuführen, wie es in einer Motion der CVP-Fraktion am 27. Juni 2008 vorgeschlagen worden ist.



#### 4.3. Lohnentwicklung

Im Jahr 2011 ergab sich wiederum keine Teuerung, sondern vielmehr eine Minus-Teuerung von 0.8 Punkten, so dass die Löhne 2011 weiterhin auch im Jahr 2012 gelten, d.h. mangels Teuerung in den Jahren 2009, 2010 und 2011 sind wir auf dem Niveau Lohn 2009.

#### 5. Vernehmlassungen

Wir schätzen es sehr, dass wir regelmässig zu Vernehmlassungen eingeladen werden, auch wenn wir nicht immer eine solche im umfassenden Sinne abgeben.

Aus dem bunten Strauss von Vernehmlassungsvorlagen kann ich nennen:

- Zum kantonalen Gesetz betreffend Anpassung kantonalen Erlasse an den Rahmenbeschluss des Rates der europäischen Union vom 27. November 2008 über den Schutz personenbezogener Daten, die im Rahmen der polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen verarbeitet werden;
- Zum Übertretungsstrafgesetz des Kantons Zug;
- Zur Verordnung über die Arbeitszeit, welche vom Regierungsrat auf den 01. Januar 2012 in Kraft gesetzt worden ist;

und eben unsere Vernehmlassung

- verwaltungsintern zur Revision des Personalgesetzes. Diese Vernehmlassung nahm den ganzen Vorstand in Anspruch und seine Arbeit scheint sich zu lohnen.

#### 6. Zentralverband öffentliches Personal Schweiz

Urs Kempf, Helmut Angerler und Joseph Schuler haben in Chur an der Generalversammlung des Zentralverbandes öffentliches Personal Schweiz teilgenommen und auch an der regelmässig in Brunnen stattfindenden Weiterbildungsveranstaltung zum Thema: Qualifikation, Zeugnisse, etc.

#### 7. Personelles im Vorstand

Wir haben ein gutes Klima in unserem Vorstand.

Leider müssen wir den Austritt von Susanne Egloff, welche beim Grundbuchamt angestellt ist, verkraften. Susanne Egloff war eine überaus engagierte Mitstreiterin, die einzige Frau, die sich sofort für die Redaktion der Personalziitig-Seiten zur Verfügung stellte und die mit Leidenschaft bei uns mitgewirkt hat.

Es ist uns ein grosses Anliegen, im Vorstand mindestens zwei Frauen als Mitglieder zu haben. Zurzeit ist dieser Wunsch nicht erfüllt. Wir wollen es aber.

Roland Frei ist seit 01. Januar 2011 Vertreter der Arbeitnehmerseite in der Schlichtungsbehörde Gleichstellungsgesetz.

#### 8. Rechtsberatung

Rechtsberater Pascal Stüdli ist zwischenzeitlich zum Kantonsrichter gewählt worden. Auf 01. Januar 2012 hat er sein Ehrenamt abgegeben als Rechtsberater in unserem Verein. Wir sind froh, wiederum guten Nachwuchs zu haben in Dominik Bruhin vom Handelsregisteramt und in Marco Seydel vom Kantonsgericht.

#### 9. Publikationsorgane / Vergünstigungen / Doris Bühler

Publikationsorgan ist die Personalziitig.

#### 10. 100 Jahre Staatspersonalverband

Am 01. März 2013 wird unser Verein die 100. Generalversammlung abhalten. Es versteht sich von selbst, dass unser Vorstand das sportliche Ziel verfolgt, mindestens 80% der beim Kanton angestellten 2'800 Mitarbeitenden (nicht alle in 100%-Pensum) als Mitglieder in unserem Verein zu haben, d.h. wir müssen den heutigen Bestand verdoppeln. Ich rufe Sie auf mit dem Vorstand zusammen in gleicher Richtung zu wirken. Wir müssen auch unsere finanzielle Basis besser abstützen. Am leichtesten durch mehr Mitglieder, die dann dem Vorstand das notwendige Gewicht verleihen bei Verhandlungen in personalrelevanten Belangen.

Am Ende meines Berichtes habe ich wirklich Grund, meiner Kollegin und meinen Kollegen im Vorstand für ihre Arbeit und für die gute Atmosphäre zu danken. Alle Mitglieder im Vorstand bringen ihre Kräfte ein zum Nutzen unseres Vereins.

Ich danke Ihnen.



#### 4. Jahresrechnung 2011 und Bericht der Rechnungsrevisoren

Christoph Schwerzmann, Kassier, präsentiert die Jahresrechnung 2011:

Ertrag	CHF	54'681.25
Aufwand	CHF	<u>71'935.70</u>
Aufwandsüberschuss (Verlust)	CHF	- 17'254.45
Reinvermögen per 31. Dezember 2010	CHF	83'877.81
Reinvermögen per 31. Dezember 2011	CHF	<u>66'623.36</u>
Reinvermögensabnahme im Rechnungsjahr 2011	CHF	- 17'254.45

Christoph Schwerzmann erläutert die Jahresrechnung 2011. Im Jahr 2011 fiel sehr viel Arbeit an, was zu einem hohen Aufwand und Honorar des Präsidenten führte. Diese Position lag daher über dem budgetierten Betrag. Auch war die Generalversammlung des Jahres 2011 teuer, da mit Michael Elsener ein hochkarätiger Künstler engagiert wurde. Für das Jahr 2012 ist ein ausgeglicheneres Budget geplant. Es zeigt sich jedoch, dass der SPV mehr Mitglieder braucht, um die Ertragsseite zu stärken.

Der Rechnungsrevisor Ralf Ernst verliest den Revisorenbericht. Er bestätigt die korrekte Führung der Buchhaltung und schlägt die Genehmigung der Jahresrechnung vor.

Die Rechnung wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt und dem Kassier verdankt.

#### 5. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird von der Versammlung ohne Gegenstimme Décharge erteilt.

#### 6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2012

Der Jahresbeitrag wird bei CHF 30.-- für Pensionierte und bei CHF 60.-- für aktive Mitglieder belassen und von der Generalversammlung ohne Gegenstimme beschlossen.

#### 7. Wahlen

##### 7.1 Vorstand:

Aus dem Vorstand des SPV tritt zurück:

- Susanne Egloff, c/o Grundbuchamt, Personalziitig

Es konnten keine neuen Vorstandsmitglieder gefunden werden.

Joseph Schuler ruft dazu auf, Freiwillige für das Jahr 2013 zu finden.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder des SPV werden ohne Gegenstimme wiedergewählt, nämlich:

- Roland Frei, c/o GIBZ, Vizepräsident
- Christoph Schwerzmann, c/o Konkursamt, Kassier
- Urs Kempf, c/o Tiefbauamt, Organisation
- Helmut Angerler, c/o Hochbauamt, Events
- Michael Siegrist, c/o Kantonsgericht, Aktuar
- Markus Reichen, c/o Zuger Polizei, Events und Website



Ebenso wird Joseph Schuler als Präsident des SPV ohne Gegenstimme wiedergewählt.

#### 7.2 Rechnungsrevisoren:

Die bisherigen Rechnungsrevisoren Ralf Ernst und Reto Ruprecht, c/o Steuerverwaltung und Finanzkontrolle, werden ohne Gegenstimme wiedergewählt.

#### 7.3 Rechtsberatungskommission:

Pascal Stüdl, c/o Kantonsgericht, trat zufolge seiner Wahl zum Kantonsrichter per 31. Dezember 2011 aus der Rechtsberatungskommission zurück. Ebenso tritt Susanne Egloff, c/o Grundbuchamt, als Mitglied der Rechtsberatungskommission zurück.

Als Mitglieder der Rechtsberatungskommission ohne Gegenstimme wiedergewählt werden die bisherigen:

- Simona Dognini, c/o Amt für Wohnungswesen,
- Andreas Hess, c/o Handelsregisteramt.

Als neue Mitglieder der Rechtsberatungskommission werden ohne Gegenstimme gewählt:

- Dominik Bruhin, c/o Handelsregisteramt,
- Marco Seydel, c/o Kantonsgericht.

### 8. **Weitere Anträge des Vorstandes**

Seitens des Vorstandes werden keine weiteren Anträge gestellt.

### 9. **Anträge der Mitglieder**

Seitens der Vereinsmitglieder werden keine Anträge gestellt.

### 10. **Varia**

Traditionsgemäss erhalten alle Zurücktretenden als Abschiedsgeschenk ein Buch. Für die Bücherauslese hat Joseph Schuler auf in diesem Jahr keinen Aufwand gescheut. Nicht nur die Bücher selbst sind immer speziell auf die beschenkte Person „massgeschneidert“, auch die Widmungen haben eine grosse Bedeutung. Diese erinnern auch spätere Generationen daran, wie wertvoll die Arbeit des Vorfahren für den Staatspersonalverband einmal war.

Folgende Bücher wurden von Joseph Schuler ausgesucht und werden den Zurücktretenden – soweit anwesend – überreicht:

- Pascal Stüdl: Krieg und Frieden, von Leo Tolstoi
- Susanne Egloff: Madame Bovary, von Gustave Flaubert
- Martina Meienberg: La Divina Commedia, von Dante Alighieri

Allen Zurücktretenden dankt Joseph Schuler herzlich für ihren Einsatz für die Sache unseres Vereins.

### 11. **Schlusswort**

Regierungsrat und Finanzdirektor Peter Hegglin hält das Schlusswort und überbringt die Grüsse und besten Wünsche des ganzen Regierungsrates. Er dankt dem Präsidenten und dem ganzen Vorstand des SPV für die konstruktive



tive Zusammenarbeit. Peter Hegglin nutzt das Schlusswort weiter, um die personellen Neuerungen im Personalamt aufzuzeigen und um über die Personalstrategie des Regierungsrates, die neue Arbeitszeitverordnung sowie die Revision des Personalgesetzes und des Pensionskassengesetzes zu berichten.

Der Präsident Joseph Schuler schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung und übergibt das Wort unserem Unterhaltschef und GV-Direktor Markus Reichen, welches uns durch den weiteren Verlauf des Abends führt.

Nächste Generalversammlung: Freitag, 1. März 2013

Für das Protokoll: Michael Siegrist

Zug, 26. März 2012